

PolyMem® -Wundverband oder Bindenverband

Der bewährte multifunktionale Verband.

DE

- BESCHREIBUNG:**
- PolyMem Polymer-Membran-Verbände sind aus einem die Feuchtigkeit anziehenden Polyurethan-Boden hergestellt, der einen (1) sicheren Wunddinger, (2) Glycerin-Befeuchter und (3) Superabsorber umfasst. Unsere Verbände verfügen über eine dünne Rückseite aus Polyurethan, die atmungsaktiv ist und vor Verunreinigung schützt. Die Verbände können als Primärverband und/oder Sekundärverband sowie kombiniert verwendet werden. PolyMem MAX™-Verbände haben die gleiche Polymembran wie PolyMem-Verbände. Die PolyMem MAX-Verbände sind allerdings dicker und haben eine höhere Atmungsaktivität und Durchlässigkeit von Wasserdampf und können so größere Mengen an Flüssigkeit aufnehmen.
- Die medikamentenfreien PolyMem-Verbände helfen:
- Wunden effektiv zu versorgen und zu heilen
 - Flüssigkeit zu absorbieren und ein feuchtes Wundheilungsklima aufrechtzuhalten
 - Langfristige und prozedurale Wundscherzen zu minimieren und zu lindern
 - Die Wahrscheinlichkeit von Ödemen, Quetschungen und einer Ausbreitung von Entzündungen auf das sie umgebende, unbeschädigte Gewebe zu reduzieren

INDIKATIONEN:

- Frei verkäuflich, für die Behandlung von kleinen Wunden, wie z. B.:
- Schürfwunden • Platzwunden • Schnittwunden • Verbrennungen

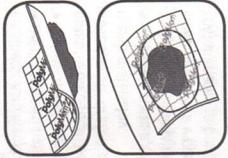
Gemäß Anweisung eines Arztes/leiner Gesundheitsfachkraft für die Behandlung von schweren Wunden, wie den folgenden, am häufigsten auftretenden flachen und tiefen Wunden:

- Druckgeschwüre (Stadien I-IV)
- Venöse Stauungsgeschwüre
- Akute Wunden
- Beingeschwüre
- Entnahmee- und Transplantationsstellen
- Hautrisse

4. Wenn der Verband durch getonenes Blut oder getrocknetes Exsudat an der Haut oder den Haaren klebt, ein wenig Kochsalzlösung oder Wasser verwenden, um den Verband langsam einzweichen und daraufhin abzulösen. Die intakte Haut um die Wunde herum reinigen.
5. Verbandswechsel nur gemäß der Anleitung oder nach Anweisung des Arztes oder eines anderen anordnenden Klinikers durchführen. In den meisten Fällen muss die Wunde bei Verwendung von PolyMem bei einem Verbandswechsel nicht behandelt oder gereinigt werden, es sei denn, die Wunde ist infiziert oder verschmutzt. PolyMem wurde entwickelt, um die Wunde kontinuierlich reinigen zu können, und hinterlässt keine zu entfernen Rücksstände.
6. Ein übermäßiges Reinigen kann das sich regenerierende Gewebe verletzen und die Wundheilung verzögern.
6. Einen neuen Verband anlegen.

BEZOUGSANWEISUNG: Erstanwendung:

1. Die Wunde genäß dem Protokoll oder der Anweisung eines Arztes oder eines anderen anordnenden Klinikers vorbereiten.
2. Ein Verband wählen, dessen Membrankissen 0,6-5 cm ($\frac{1}{4}$ " bis 2") größer als die Wunde ist. Der Verband sollte auch jeden entzündeten oder verletzten Bereich um die Wunde abdecken. Verbände können geschnitten werden.
3. Bei trockenen Wunden den Verband vor der Anwendung leicht befeuchten.
4. Folie mit Außenseite (sodass Aufdruck sichtbar ist) auftragen.
5. Verband mit Klebeband, Netz oder Verbandnägeln festmachen.
6. Die Wunde auf dem Verband nachkritzieren, um zu wissen, wann ein Verbandswechsel nötig ist.



Vervendung:

1. Es kann sein, dass ein hoher Anstieg der Wundflüssigkeit in den ersten Tagen auftritt. Dies passiert aufgrund der Saugfähigkeit des Verbands. Das ist normal und ist ein Zeichen dafür, dass er ordnungsgemäß funktioniert.
 2. Den Verband beim Baden trocken und an seinem Platz halten. Den Verband wechseln, sobald er nass wird.
- Verbandswechsel:**
1. Bei einer nässenden Wunde wird die Flüssigkeit auf der Oberseite sichtbar. Den Verband wechseln, ehe die Flüssigkeit den Wundrand erreicht, entsprechend dem bewährten Verfahren oder nach nicht mehr als 7 Tagen. Sofort wechseln, wenn die Flüssigkeit den Rand des Membrankissens erreicht.
 2. Häufigere Verbandswechsel können aufgrund einer Beeinträchtigung des Immunsystems, Diabetes, Infektionen, Hypergranulation oder mazeriertem Gewebe erforderlich sein oder wenn das Entfernen von abgestorbenem Gewebe gewünscht wird.
 3. Den Verband vorsichtig entfernen. Das PolyMem-Kissen bleibt unter normalen Bedingungen nicht am Wundbett kleben und ermöglicht so meist einen schmerzfreien Verbandswechsel. Den Verband und die Wunde prüfen und sicherstellen, dass das gesamte Material entfernt wurde.

- Sämtliche schwerverwiegenden Vorfälle im Zusammenhang mit diesem Medizinprodukt müssen vom Anwender und/oder Patienten Ferris Mfg. Corp. und der zuständigen Behörde des Mitgliedsstaats, in dem der Anwender und/oder Patient ansässig ist, gemeldet werden.